



Teilnehmer  
des Shinson-  
Hapkido-  
Sommercamps  
beim morgend-  
lichen Gemein-  
schaftstraining

## Koreanische Kampfkunst in Allermöhe

# Sind Sie auch schon Hapkido?

**Allermöhe – Die Arme ausbreiten, die Sonne einatmen, die eigene Energie spüren. Am Eichbaumsee in Allermöhe herrscht noch bis Ende der Woche Shinson-Hapkido-Fieber.**

Mehr als 650 Menschen aus ganz Europa zwischen 5 und 85 Jahren nehmen am Sommercamp der koreanischen Kampfkunst teil. Deutschlands größtes Gürtelträger-freizeit-

Größtmeister Ko Myong (56) aus Korea erklärt die von ihm entwickelte Form von Hapkido. „Shinson Hapkido ist ein Weg zur Harmonie der körperlichen und geistigen Kräfte, basierend

auf der Achtung vor Mensch und Natur.“

Allein die drei Shinson-Hapkido-Vereine in Hamburg verzeichnen mehr als 700 Mitglieder.

Höhepunkt der Camp-Woche in

Allermöhe ist die Benefiz-Kampfspektakel-Show „Chon Jia In – Himmel, Erde und Mensch ist Eins“ am Donnerstag auf Kampnagel (Karten ab 7 Euro, 19 Uhr, Jamesstraße 205) ab



Der Größtmeister Ko Myong (56) aus Korea zeigt einen Sprung aus dem Kranich-tanz. Aus dem ursprünglichen Hapkido entwickelte er das Shinson Hapkido



Der Nachweiche Magdalena (27), Sila (20) und Mira (9) beim Training. Die drei freuen sich auf 11. Juni